

Musik (<http://www.der-hoerspiegel.de/portal/music>)Jazz (<http://www.der-hoerspiegel.de/portal/music/jazz>) Night, sleep, death and the stars

Drucken

Night, sleep, death and the stars

 NEU

Michael Brinkschulte 23. März 2016

MUSIK

Interpret/Band	Nina Reiter (http://www.der-hoerspiegel.de/portal/jreviews/tag/interpretbandmusik/nina-reiter)
Unter-Genre	Jazz (http://www.der-hoerspiegel.de/portal/jreviews/tag/untergenre musik/Jazz)
Label	Unit Records (http://www.der-hoerspiegel.de/portal/jreviews/tag/JaKla)
Veröffentlichungs-Datum	15. März 2016
Format	CD
Anzahl Medien	1
Bandwebsite	http://www.ninareiter.com (http://www.ninareiter.com)



(<http://www.der-hoerspiegel.de/portal/media/reviews/photos/original/74/9e/99/night-sleep-death-and-the-stars-10-1458765294.jpg>)

amazon bei Amazon kaufen (http://www.amazon.de/gp/product/B01BTEK93I/ref=as_li_tl?ie=UTF8&camp=1638&creative=6742&creativeASIN=B01BTEK93I&linkCode=as2&tag=derhoer-21)

HÖRSPIEGEL-MEINUNG

Michael Brinkschulte

23. März 2016

Eine in schwarz gekleidete Frau neben einem im Grün stehenden Grabstein und dann der passende Album-Titel, das lässt schnell an Gothic denken. Doch weit gefehlt. Nina Reiter und die sie begleitenden Musiker sind in gänzlich anderem Fahrwasser unterwegs. Hier wird Jazz gespielt! Nach der Vertonung vom aus der Feder von Walt Whitman stammenden Gedicht ‚City of Orgies‘, das den Reigen der sieben Songs eröffnet, wendet sich die junge österreichische Sängerin eigenen Alpträumen zu. ‚The Nightmare Suite‘ setzt sich mehr als 16 Minuten lang mit einer facettenreichen Traumwelt auseinander. Im weiteren Verlauf finden sich eigene wie fremde Kompositionen, mal mit Gesang, dann wieder mit lautmalerischem Stimmeinsatz. Immer wieder setzen auch die Musiker, von Piano bis Saxophon in Soloparts Akzente.

Stimmlich und musikalisch ein beeindruckendes Debüt-Album!

Gesamtwertung 8,0

Teilen Gefällt mir Twittern G+1

Share